



Anja Jonuleit

Kaiserwald

Ungekürzte Lesung mit Vera Teltz, Inka Löwendorf, Jödis Triebel, Lili Zahavi

Download · ca. 13 h 24 min

25,95 €

ISBN 978-3-7424-3187-5

Buchvorlage: Penguin Verlag i.d. Penguin Random House Verlagsgruppe

Erscheinungstermin: 28.02.2024

Riga, Ostern 1998. Rebecca Maywald, Lehrerin am Deutschen Gymnasium, verschwindet spurlos. Sie hinterlässt eine achtjährige Tochter, die fest daran glaubt, ihre Mutter eines Tages zu finden. Viele Jahre später setzt ein anonymer Brief Ereignisse in Gang, die das Leben zweier Familien für immer verändern sollen. Berlin, 2023. Mathilda, Ex-Soldatin der Gebirgsjäger, provoziert einen Autounfall, um Falk von Prokhoff, dem Sohn einer angesehenen Diplomatenfamilie, näher zu kommen und Teil seiner Familie zu werden. Was mit berechnender Taktik beginnt, verwandelt sich jedoch in echte Gefühle. Ein gefährliches Spiel um falsche Identitäten, unentdeckte Verbrechen und dubiose Machenschaften der Familienstiftung »Drei Linden« beginnt.

Anja Jonuleit

Anja Jonuleit wurde in Bonn geboren, wuchs am Bodensee auf und lebte einige Jahre im Ausland. Sie studierte Italienisch und Englisch und arbeitete als Übersetzerin und Dolmetscherin, bis sie anfangen zu schreiben. Mit ihren Romanen »Herbstvergessene« (2010), »Der Apfelsammler« (2014), »Rabenfrauen« (2016) und »Das Nachtfräuleinspiel« (2018) feierte sie große Erfolge. Sie hat vier Kinder und lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Friedrichshafen.

Vera Teltz

Vera Teltz, geboren 1971, ist eine beliebte Hörbuch- und Synchronsprecherin. Ihre ausdrucksstarke Stimme leiht sie u.a. Filmgrößen wie Helena Bonham Carter, Naomie Harris, Alicia Keys und Elizabeth Banks. Zuletzt hat sie für DAV »Die Schweigende« und »Das Geheimnis« von Ellen Sandberg eingelesen, außerdem wirkte sie an »Ausweglos« von Henri Faber mit.



Inka Löwendorf

Inka Löwendorf, geborene Berlinerin, ist Schauspielerin, Hörbuchsprecherin und festes Ensemblemitglied der Volksbühne Berlin. Außerdem ist sie Mitbegründerin des Heimathafen Neukölln und Teil der »Rixdorfer Perlen«. Im Fernsehen war sie u. a. in »SOKO Wismar« oder »Wir Kinder vom Bahnhof Zoo« zu sehen. Als Hörbuchsprecherin las sie bereits diverse Werke ein, etwa Rebecca Makkais »Ich hätte da ein paar Fragen an Sie« oder Verena Keßlers »Eva«.

Jördis Triebel

Jördis Triebel, 1977 geboren, studierte Schauspiel an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. Nach Stationen am Bremer Theater und am Schauspielhaus Zürich spielte sie auch in preisgekrönten Filmen wie »Die Päpstin« von Sönke Wortmann. Einem breiten Publikum ist sie außerdem aus Serien wie »Weißensee« und der Netflix-Serie »Dark« bekannt.

Lili Zahavi

Lili Zahavi, geboren 1992 in Berlin, wurde als Schauspielerin einem größeren Publikum durch ihre Rollen im »Tatort« oder »Crescendo« bekannt. Seit 2016 studiert sie Regie an der Filmakademie Baden-Württemberg. Ihr Film »ME MYSELF ANDI« lief auf renommierten Filmfestivals. Zudem schreibt sie Drehbücher, u. a. wirkte sie an der ZDF-Serie »Druck« mit.